



INITIATIVE GENTECHNIKFREIE BODENSEEREGION

- Für den absoluten Schutz des Saatgutes und den Erhalt der biologischen Vielfalt
- Für gesunde Lebensmittel und eine eigenständige, mit der Natur arbeitende Landwirtschaft
- Für Wert-bewusste Einkaufsentscheidungen und echte Wertschöpfungskreisläufe

Petition an die IBK: **Errichtung einer gentechnikfreien Anbauregion Bodensee,**

Auswertung der Unterschriftenaktion – Liste der mittragenden Organisationen

Auswertung der Unterschriftenaktion

Begleitend zur Stellungnahme der Initiative gentechnikfreie Bodenseeregion zum Bodensee-leitbild der IBK und dem dazugehörigen Maßnahmenplan hat die Initiative vom 22.2.08 bis zum 31.3.08 in den Anrainerländern des Bodenseeraumes eine Unterschriftenaktion durch-geführt.

Das Ergebnis dieser Unterschriftenaktion lautet: 13.067 Menschen, Unternehmen und Organi-sationen haben diese Petition unterzeichnet und fordern damit die IBK auf, „ ... **Die gesamte Bodenseeregion als Länder übergreifende „gentechnikfreie Anbauregion“ auszuweisen. Darin enthalten sind insbesondere der Schutz des Saatgutes vor gentechnischen Ver-unreinigungen und die Sicherung der Gen-Ressourcen des Bodenseeraumes.**

Die Zuteilung auf die beteiligten Länder ist wie folgt:

Vorarlberg / A:	4.555	
Baden Württemberg und Bayern:	5 389	(überwiegend aus den IBK Landkreisen)
Schweiz und Liechtenstein:	2 512	(überwiegend aus den Bodensee-Kantonen)
aus anderen Gebieten:	611	

Gesamtsumme **13.067**

=====

Davon per Post/Fax:	10.986
Internet-Abstimmung:	2.081

Die Unterzeichnenden kommen aus nahezu allen gesellschaftlichen Bereichen: Landwirte und Landwirtschaftsverbände, Saatgutunternehmen, Bürgermeister und Kommunen, politische MandatarInnen aus den verschiedensten Ebenen, LehrerInnen, Bildungseinrichtungen, kirchliche Organisationen und Entwicklungsinitiativen, Landfrauen und Bäuerinnenorganisationen, Unternehmerinitiativen aus dem Lebensmittelbereich, Hoteliervverbände, Tourismusunterneh-men und -organisationen, Kliniken, Ärzte, SeelsorgerInnen, Natur- und Umweltschutzorganisa-tionen, Imker und Imkerverbände und viele viele Menschen aus allen Kantonen und Ländern um den Bodensee.

Dazu zählen auch Unterschriften von UnternehmerInnen und Verbandsvorsitzenden mit einem Hintergrund von hunderten, tausenden und zehntausenden MitarbeiterInnen bzw. Mitgliedern! Die in nur 5 Wochen gesammelten 13.000 Unterschriften stehen somit für eine weit darüber hinaus reichende Zahl von Menschen im Bodenseeraum.

Verzeichnis der unterstützenden und die Initiative mittragenden Organisationen (Auszug)

LR Erich Schwärzler - Vbg. Landesregierung,
Landwirtschaftskammer Vorarlberg,
BIO AUSTRIA Vorarlberg,
Österr. Bergbauernverband-Vorarlberg,
Vorarlberger Imkerverband
Vorarlberger Naturschutzbund
Vorarlberger Naturschutzanwaltschaft
OEHV Vorarlberg (Österr. Hotelierverband-Vbg)
Junges Gastgewerbe Vorarlberg
Slow-Food-Vorarlberg
Jugend- und Bildungshaus St. Arbogast
gesellschaftspolitisches Referat der kath. Kirche Vorarlbergs
Pfarrei Frastanz
Österreichisches Ökologieinstitut - Vorarlberg
ATTAC Vorarlberg

LR Gebhard Kaiser und der Landkreis Oberallgäu,
Die Oberallgäuer Gemeinden Altusried, Haldenwang, Wildpoldsried, Betzigau, Buchenberg,
Weitnau, Missen – Wilhams, Sulzberg, Wertach, Burgberg, Obermaiselstein, Fischen, Bad
Hindelang, Stadt Kempten, Stadt Sonthofen.
Bayerischer Bauernverband Kempten (für die Landkreise Oberallgäu und Lindau)
Landfrauen Oberallgäu
Katholische Landvolk der Diözese Augsburg

LR Johann Fleschhut und der Landkreis Ostallgäu,
36 (!) Kommunen aus dem Landkreis Ostallgäu
Bayerischer Bauernverband Ostallgäu

Bioring Allgäu

Initiative oberschwäbischer und Allgäuer Betriebe aus der Lebensmittel- und Agrarwirtschaft mit 28 Unternehmen und ca. 3.000 MitarbeiterInnen

Bündnis gentechnikfreie Anbauregion Bodensee-Allgäu-Oberschwaben

Verein Sozial Einkaufen Bodensee-Oberschwaben e.V.

Stadt Überlingen

Schmieder-Klinik Überlingen

Insel Mainau GmbH

Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft, Baden Württemberg

Initiative gentechnikfreie Anbauregion Herdwangen-Schönach, Owingen,

Das Saatgut(forschungs)unternehmen Keyserlink-Institut in Salem

BUND mit allen Ortsgruppen (Ravensburg, Markdorf, Saulgau,)

Demeter Liechtenstein

Ostschweizer Bioverband

Bio Suisse

Gen Au Rheinau und die Sativa GmbH in Rheinau, CH

Schweizer Arbeitsgruppe Gentechnologie, SAG

Swissaid, Development politics/Food sovereignty

Greenpeace Schweiz

WWF-St.Gallen,

WWF Appenzell AR/AI

WWF Thurgau

Rheinaubund Schaffhausen

Bodenseestiftung und alle Mitgliedsorganisationen des Bodenseelumweltrates

Bodensee Akademie, wissenschaftlicher Verein für nachhaltige Entwicklung

25.4.08, Ernst Schwald.